

STAWAG

Windpark erweitert

[26.02.2024] Zwei neue Windkraftanlagen in der Städteregion Aachen versorgen tausende Haushalte mit umweltfreundlichem Strom. Mit einer Gesamtleistung von 11,2 Megawatt leisten sie einen wichtigen Beitrag zur CO2-Reduzierung.

In Simmerath-Lammerdorf wurde ein neues Kapitel in der Nutzung erneuerbarer Energien aufgeschlagen. Die Unternehmen STAWAG Energie und Juwi haben die erste von zwei neuen Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 11,2 Megawatt in Betrieb genommen. Die zweite Anlage folgt in Kürze. Sie können jährlich rund 29 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen – rechnerisch können damit 8.400 Haushalte versorgt werden.

Die neuen Anlagen mit einer Höhe von 200 Metern und einem Rotordurchmesser von 150 Metern werden im Vergleich zur konventionellen Stromerzeugung jährlich rund 22.000 Tonnen CO2-Emissionen einsparen, heißt es in einer Pressemitteilung. Die STAWAG investierte rund 17 Millionen Euro in das Projekt, das von ihrem langjährigen Partner Juwi geplant und errichtet wurde.

Frank Brösse, Geschäftsführer der STAWAG Energie, erklärt: „Nach mehrjähriger Planung können wir nun den Windpark Simmerath um zwei Anlagen erweitern. Damit wird die Stromversorgung in der Region Aachen noch grüner.“ Simmeraths Bürgermeister Bernd Goffart ergänzt: „Auch von den beiden neuen Windrädern profitieren alle Bürgerinnen und Bürger finanziell.“

(al)

Stichwörter: Windenergie, juwi,